

Merkblatt zur Postergestaltung

Zielpublikum

Das Publikum setzt sich im Wesentlichen aus Nationaltrainer*innen zusammen, die im Besitz der höchsten Trainerqualifikation sind (keine Wissenschaftler*innen). Ihr Vorwissen über bestimmte Themen, sowie ihre statistischen Kenntnisse sind sehr unterschiedlich. Versuchen Sie, Ihre Forschungsergebnisse so darzustellen, dass **Trainer*innen daraus konkrete Handlungen für ihre Trainertätigkeit ableiten können**.

Aufbau und Struktur des Posters

Für die Bewertung der Poster werden die folgenden Inhalte vorausgesetzt:

- **Sprachen:** Poster müssen auf Deutsch, Französisch oder Englisch eingereicht werden.
- **Titel / Autor*innen / Affiliationen** – Der Titel muss den Hauptinhalt des Posters widerspiegeln, sollte aber nicht länger sein als zwei Zeilen. Formulieren Sie den Titel gegebenenfalls als Ergebnis.
- **Keywords** – Geben Sie 3-10 konkrete Stichworte an, die dem resp. der Leser*in ermöglichen, sich schnell ein Bild zu machen, um welche Themen es in Ihrem Projekt geht (z.B. Fussball, hochintensives Intervalltraining (HIT), small-sided games, ...)
- **So What!?** – Konkrete Bedeutung für die Praxis: Was können die Trainer*innen aus den Resultaten als Learnings für ihre tägliche Arbeit mitnehmen?
- **Einleitung** – Führen Sie den resp. die Leser*in in der Einleitung in das Themengebiet ein und zeigen Sie auf, wo Forschungslücken bestehen. Leiten Sie logisch zum Ziel der Studie über.
- **Fragestellung** – Formulieren Sie diese möglichst konkret.
- **Methode** - Charakterisieren Sie die Untersuchungsgruppe und beschreiben Sie das Studiendesign, verwendete Methoden/Apparate und die Datenanalyse. **Bitte reichen Sie den detaillierten Methodenbeschrieb mit dem Blatt «Zusatzblatt Methoden» separat für die Bewertung ein und führen Sie auf dem Poster lediglich die für Trainer*innen wichtigsten Eckdaten auf.**
- **Resultate** – Beschreiben Sie die zentralen Resultate (wenn möglich inkl. Signifikanz und Effektgrössen). Verwenden Sie nach Bedarf klare, übersichtliche Abbildungen.
- **Schlussfolgerung** – Konkludieren Sie mit Bezug zum Ziel/der Fragestellung und erläutern Sie die praktische Relevanz.
- **Social Media (wenn vorhanden)** – Erwähnen Sie Ihre Social Media Kanäle (LinkedIn, Twitter, Instagram, etc.) mit Symbol und Ihrem Nutzernamen, sodass die Teilnehmenden sich mit Ihnen vernetzen können.
- **Literaturangaben** – Achten Sie darauf, die Literaturangaben vollständig anzugeben.

Darstellung und Sprache des Posters

- **Visualisierung** – Es wird empfohlen, die Studie möglichst gut auf dem Poster zu visualisieren, damit sich Trainer*innen angesprochen fühlen.
- **So What!?** – Heben Sie die Bedeutung für die Praxis farblich hervor, um den Blick der Trainer*innen einzufangen (z.B. Schrift, Rahmen, Hintergrund...) und platzieren Sie die Aussage(n) zuoberst.
- **Sprache** – 400 – 600 Wörter. Schreiben Sie so wissenschaftlich wie nötig, aber so einfach wie möglich, damit es für Trainer*innen verständlich und nachvollziehbar ist.

Einreichung der Dokumente

Das Poster wird im **DIN A0-Hochformat** benötigt. Aus allen akzeptierten Postern wird ein «Book of Posters» erstellt, das online zur Verfügung stehen wird. Ausserdem werden zehn von der Jury ausgewählte Poster zur «Poster Session» an der MTT präsentiert. Bitte stellen Sie sicher, dass wir Ihr **Poster** in guter Qualität (**vektorbasierte PDF-Datei**) **zusammen mit dem ausgefüllten Zusatzblatt Methoden** per Mail an lionel.castella@swissolympic.ch **bis am 16.08.2024** erhalten.

Good Practice

Wenn Sie Beispiele brauchen, um sicher zu sein, welches Format, welche Form oder welche Art von Projekt wir mit dem Swiss Olympic Science Award unterstützen, können Sie im [Book of Posters 2023](#) nachschauen oder sich die [Erklärungsvideos](#) ansehen, die von den Finalist*innen der letzten Jahre gedreht wurden.